

Bildungsprogramm FB C

2024



Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft

ver.di-Landesbezirk Bayern – Fachbereich C
www.gesundheit-soziales.bayern.verdi.de

in Kooperation

mit dem DGB Bildungswerk Bayern
www.bildungswerk-bayern.de

Für alle relevanten Themenbe-
reiche wird die Anerkennung für
die katholischen/caritativen Mit-
arbeitervertretungen beantragt!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch dieses Jahr legen wir gemeinsam mit dem DGB Bildungswerk Bayern ein eigenes zusätzliches Bildungsangebot für unseren Fachbereich vor. Insbesondere seit dem Abebben der Corona-Pandemie merken wir, dass das Interesse an Bildung und der Bedarf an persönlichem Austausch erneut steigt. Wie bisher auch, werden wir eure Anregungen dankbar aufnehmen und somit unser Programm laufend aktualisieren.

Um regelmäßig auf dem Laufenden zu sein, könnt ihr euch in unsere Mailinglisten eintragen lassen:
gesundheits-soziales-bildung-bayern.verdi.de/service/maillinglisten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir neben unserem bayernweiten Seminarprogramm auf Wunsch erneut auch regionale oder, sofern möglich und die Rahmenbedingungen es zulassen, auch Inhouse-Seminare für einzelne Betriebe und Einrichtungen anbieten können.

Wir bieten im Übrigen betrieblichen Interessenvertretungen auch eine Qualifizierungsberatung an. Wendet euch hierzu an eure örtlichen Gewerkschaftssekretär*innen. Das gilt gleichermaßen für Betriebsräte, Personalräte, Mitarbeitervertretungen oder JAVen.

Gerade nach unseren Tarifrunden merken wir, dass Interessenvertretungen einen erhöhten Qualifizierungsbedarf anmelden. Dem wollen und müssen wir gerecht werden! Das alte Motto der Gewerkschaftsbewegung „Wissen ist Macht“, hat nichts von seiner Bedeutung verloren – im Gegenteil.

Für Seminar-Anregungen könnt ihr euch gerne an uns wenden: **fb-c.bayern@verdi.de** oder direkt an das Bildungswerk **landesstelle@bildungswerk-bayern.de**.

Wir wünschen euch viel Erfolg und auch Spaß in eurer Arbeit und auf unseren Seminaren.

Euer Landesfachbereichsteam

Dr. Robert Hinke
Landesfachbereichsleiter

Christiane Glas-Kinateder
Stv. Landesfachbereichsleiterin

Natale Fontana
Fachsekretär

Heinz Neff
Fachsekretär

Martin Schmalzbauer
Fachsekretär

Caro Hack
Jugendsekretärin



Fachtagungen

Wie jedes Jahr bieten wir eine ganze Reihe an Fachtagungen an. Für 2024 sind für folgende Teilbranchen eine oder zwei Fachtagungen geplant: Altenhilfe, Behindertenhilfe, Hochschulen/Hochschulen für angewandte Wissenschaften, Kirchliche Wohlfahrtsverbände/Kirchen, Krankenhäuser, Rettungsdienst, Weiterbildung, Servicebetriebe, Studierendenwerke.

Arbeitnehmerhaftung

Zur Arbeitnehmerhaftung im Rettungsdienst und Krankenhaus- und Pflege bieten wir 2024 noch zwei Seminare an.

Nähere Informationen folgen zeitnah! Beachtet hierzu die einzelnen Ausschreibungen.



Grundlagen für Mitarbeitervertretungen

Mitarbeitervertretungsgesetz – Auffrischung und Vertiefung

In diesem Seminar sollen anhand praktischer Fallbeispiele aus dem Alltag einer Mitarbeitervertretung die bisherigen Kenntnisse der Teilnehmenden vertieft werden. Einbezogen werden weiter gehende gesetzliche Grundlagen sowie die einschlägige Rechtsprechung.

Referenten: Wolfgang Rudolph, Bildungsmitarbeiter & Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

17.04. bis 19.04.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-006-2024/3TB ■ Seminargebühr: 450 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 383 €

Vertiefung Eingruppierungsrecht der AVR des Diakonischen Werkes Bayern

Die Mitbestimmung bei der Eingruppierung der Beschäftigten gehört zu den wichtigsten Aufgaben einer Mitarbeitervertretung. Schließlich geht es um die Richtigkeitskontrolle einer Entscheidung, die weitreichende Auswirkungen auf das Entgelt und damit auf das Einkommen der Mitarbeiter:innen hat. Ziel des Seminars ist es, dass alle Teilnehmenden den Tätigkeiten in ihrer Einrichtung die „richtigen“ Eingruppierungen zuordnen können.

13.05. bis 14.05.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-011-2024/2TC ■ Seminargebühr: 365 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 212,50 €

04.11. bis 05.11.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-012-2024/2TC ■ Seminargebühr: 365 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 212,50 €

Referent: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

Änderung Eingruppierungsordnung AVR Bayern zum 01.07.2024 – was ist neu?

Zum 1. Juli 2024 treten umfangreiche Änderungen rund um die Eingruppierung von Diakonie-Beschäftigten in Kraft. Die Ergänzungen der Eingruppierungsordnung beziehen sich insbesondere auf Tätigkeiten der (mittleren) Leitungsebene. Sie unterliegen in den meisten Fällen der Mitbestimmung der MAV. Zum gleichen Zeitpunkt findet auch bei zahlreichen Tätigkeiten eine Überleitung in das neue Eingruppierungsschema statt. Die Überleitung unterliegt ebenfalls der (eingeschränkten) Mitbestimmung der MAV. Um die Eingruppierung neuer Kolleg:innen und die Überleitung bereits beschäftigter Kolleg:innen ab bzw. zum 1. Juli 2024 kompetent begleiten zu können, brauchen MAV-Mitglieder Kenntnisse der Systematik und Struktur der neuen Tätigkeiten. Sie sind Schwerpunkt des Tagesseminars. Daneben geht es aber auch um die Klärung konkreter Fragen der Mitbestimmungspraxis zur Eingruppierung der neuen Tätigkeiten und um den sog. stufengleichen Aufstieg. Es geht also vor allem um folgende Themen: • Was ist neu bei der Eingruppierung in den AVR-Bayern? • Welche neuen Tätigkeiten gibt es in der Eingruppierungsordnung ab Juli 2024? • Was ist der sog. stufengleiche Aufstieg? • Wie setzen wir als MAV die Mitbestimmung bei der Eingruppierung kompetent um?

12.06.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-184-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

24.06.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-185-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

29.04.2024 in Würzburg

■ Seminar-Nr. 834-183-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

Einführung in das Mitarbeitervertretungsgesetz – Einstieg leicht gemacht

Sie sind in die Mitarbeitervertretung (MAV) gewählt worden. Nun stellen sich die Fragen: Was kann und darf eine MAV? Was genau sind Ihre Rechte und Pflichten? Dieses Seminar vermittelt die erforderlichen Kenntnisse des Mitarbeitervertretungsgesetzes der EKD. Das Mitarbeitervertretungsgesetz der EKD ist die rechtliche Grundlage für das Handeln der MAV. Um ihre Ziele effektiv verfolgen und die Interessen der Beschäftigten der Dienststelle wirksam vertreten zu können, muss die MAV die gesetzlichen Möglichkeiten und Vorschriften kennen und nutzen.

17.06. bis 21.06.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-003-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

15.07. bis 19.07.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-004-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referenten: Wolfgang Rudolph, Bildungsmitarbeiter & Burkhard Schattenmann, Bildungsmitarbeiter

21.10. bis 25.10.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-005-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referent:in: Wolfgang Rudolph, Bildungsmitarbeiter & Jennifer Plehn, Bildungsmitarbeiterin

Einführung in die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR)

Mitarbeitervertretungen haben die Aufgabe, die Einhaltung der arbeits-, sozial- und dienstrechtlichen Bestimmungen zu überwachen (§ 35 MVG). Diese Aufgabe können Mitarbeitervertreter:innen nur wahrnehmen, wenn sie eingehende Kenntnisse derentsprechenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen besitzen. Die wichtigste arbeitsrechtliche Regelung der bayerischen Diakonie sind die Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR-Bayern). Das Seminar vermittelt praxisnah die Inhalte der AVR-Bayern (einschließlich der Anlagen) und die wesentlichen Grundlagen des bundesdeutschen Arbeitsrechts. Beide zusammen sind unerlässliche Voraussetzungen für die kompetente und verantwortungsvolle Vertretung der Beschäftigten.

17.06. bis 21.06.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-008-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

15.07. bis 19.07.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-009-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referent:in: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter & Kinga Marz, Bildungsmitarbeiterin

21.10. bis 25.10.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-010-2024/WSA ■ Seminargebühr: 695 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 700 €

Referent:in: Petra Lessmann, Bildungsmitarbeiterin & Karsten Leykam, Bildungsmitarbeiter

Beteiligung der Mitarbeitervertretung bei organisatorischen und sozialen Angelegenheiten

Die Mitarbeitervertretung hat im Bereich der organisatorischen und sozialen Angelegenheiten starke Mitbestimmungsrechte. Um diese Rechte wahrnehmen zu können, benötigt die MAV fundiertes Grundwissen. Das Seminar behandelt den Kernbereich des Mitbestimmungsrechts der Mitarbeitervertretung und unterstützt Sie, Ihre Handlungsmöglichkeiten als Interessenvertretung zusammen mit den Kolleg:innen und der Dienststellenleitung zu gestalten.

Referent: Andreas Schlutter, Bildungsmitarbeiter

01.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-025-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Beteiligung der Mitarbeitervertretungen bei personellen Angelegenheiten – Teil 1

Das praxisorientierte Seminar „personelle Angelegenheiten“ liefert Ihnen das nötige Grundwissen, um bei personellen Angelegenheiten bestmöglich im Sinne der Belegschaft handeln zu können.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

07.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-019-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Beteiligung der Mitarbeitervertretungen bei personellen Angelegenheiten – Teil 2

Das praxisorientierte Seminar „personelle Angelegenheiten Teil 2“ liefert Ihnen das nötige Grundwissen, um bei personellen Angelegenheiten bestmöglich im Sinne der Belegschaft handeln zu können. „Personelle Angelegenheiten“ – was so sachlich-nüchtern klingt, ist die allgemeine Bezeichnung für einen arbeitsrechtlichen Themenbereich, der oft im betrieblichen Alltag für die Beteiligten stark emotionsbeladen ist. Dies gilt vor allem dann, wenn Beschäftigte durch Entscheidungen des Arbeitgebers belastet werden.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

25.11.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-020-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Da gehe ich gerne hin – attraktive Beschäftigtenversammlungen

Beschäftigtenversammlungen sind wichtige Ereignisse und müssen regelmäßig durchgeführt werden. Hier präsentierten sich die Mitarbeitervertretung, der Betriebsrat oder der Personalrat, stellen ihre Arbeit vor und tauschen sich mit der Belegschaft über offene Fragen und Probleme aus. Eine gut vorbereitete und erfolgreich durchgeführte Beschäftigtenversammlung kann die Position der betr. Interessensvertretung innerhalb der Belegschaft und gegenüber der Geschäftsführung erheblich stärken. In unserem Seminar lernen Sie, worauf es bei der Vorbereitung und Durchführung einer erfolgreichen Versammlung ankommt. Sie erhalten aktuelle rechtliche Informationen und viele Anregungen.

Referent:in: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter & Christiane Glas-Kinatered, stv. Landesfachbereichsleiterin

08.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-017-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Vom Beschluss zum Protokoll – Für Protokollführer/innen der MAV

Von der Einladung bis zur Niederschrift. Alles rund um die Sitzung der MAV. Wo schlägt die Bürokratie zu und wie laufen MAV-Sitzungen erfolgreich ab.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

09.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-015-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Einführung in die Dienstvertragsordnung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (DIVO)

Die DiVO bildet zusammen mit dem TV-L die Grundlage für die privatrechtlichen Arbeitsverhältnisse bei der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (ELKB). Für die Mitarbeitervertretungen ist sie das tägliche Handwerkszeug bei allen individualrechtlichen Fragen, z.B. zur Eingruppierung. Daneben sind auch die Themen Urlaub, Arbeitszeit, Kündigung und die Sonderregelungen für verschiedene Berufsgruppen Gegenstand des Seminars. Mitarbeitervertretungen haben die Aufgabe, die Einhaltung der arbeits-, sozial- und dienstrechtlichen Bestimmungen zu überwachen (§ 35 Abs. 3 Buchst. a) MVG). Diese Aufgabe können sie nur wahrnehmen, wenn sie eingehende Kenntnisse der individualrechtlichen Bestimmungen besitzen, für die ELKB eben die Grundzüge der DiVO und des TV-L. Durch praxisnahe Beispiele und einen lebendigen Erfahrungsaustausch stellen wir sicher, dass alle Fragen zur DiVO kompetent beantwortet werden.

Referenten: Lutz Egerer, Bildungsmitarbeiter & Karsten Leykam, Bildungsmitarbeiter

09.10. bis 11.10.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-187-2024/3TB ■ Seminargebühr: 450 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 383 €

Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst nach AVR-Bayern

Ob Krankenhaus, Behinderten- oder Jugendhilfeeinrichtung – in vielen Einrichtungen der Diakonie Bayern gibt es Rufbereitschaft (RB) und Bereitschaftsdienst (BD). Die Einführung dieser Sonderformen der Arbeitszeitgestaltung unterliegt der Mitbestimmung der Mitarbeitervertretung. Die MAV hat außerdem darauf zu achten, dass bei der praktischen Umsetzung und bei der Vergütung von Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst die Vorschriften der AVR-Bayern angewendet werden. Oft steht auch die Beratung einzelner Beschäftigter im Vordergrund. In all diesen Fragen kommt es immer wieder zu Unsicherheiten.

Referent: Dr. Herbert Deppisch, Bildungsmitarbeiter, ehem. MAV-Mitglied und ehem. Vorsitzender Gesamtausschuss Diakonie Bayern

09.10. bis 11.10.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-228-2024/3TB ■ Seminargebühr: 450 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 408,70 €

Das Kirchengerichtsverfahren

Wenn sich Mitarbeitervertretung und Dienststellenleitung in mitarbeitervertretungsrechtlichen Fragen nicht einig sind, kann das Kirchengericht angerufen werden. Das ist ein Schritt, den man nicht leichtfertig geht, aber in bestimmten Fällen gehen muss, um die Rechte der Kolleg:innen gut zu vertreten. Ziel dieses Seminars ist es, den Mitarbeitervertretungen Sicherheit beim Beschreiten des Rechtswegs zu geben.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

10.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-022-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Arbeitsrecht in der Diakonie / ev.luth. Kirche Bayern

Das Seminar greift diese Fragen auf und gibt Einblicke in die Arbeit der Einigungsstelle.

Referent: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter

13.11. bis 15.11.2024 in Bamberg

■ Seminar-Nr. 834-027-2024/3TB ■ Seminargebühr: 450 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 454,50 €

Die betriebliche Einigungsstelle im MVG.EKD – endlich echte Mitbestimmung in Kirche und Diakonie

Sie ist da! Jahrelang durch Arbeitnehmervertreter gefordert ist sie beschlossene Sache- die betriebliche Einigungsstelle. Welche Funktion hat aber die Einigungsstelle im Kontext betrieblicher Mitbestimmung und wie kann sie nutzen, Rechte der Mitarbeitenden zu stärken?

Referent: Sven Feuerhahn, Fachanwalt für Arbeitsrecht

20.11. bis 22.11.2024 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-029-2024/3TD ■ Seminargebühr: 750 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 347 €



Jugend- und Auszubildendenvertretung

Einführung in die Arbeit der JAV der Evangelisch-Lutherischen Kirche und der Diakonie

Die JAV vertritt die Angelegenheiten von Jugendlichen und Auszubildenden in Einrichtungen und Dienststellen der Diakonie und Evangelisch-Lutherischen Kirche. Mit diesem besonderen Blick kannst du dazu beitragen, dass deine KollegInnen zu ihrem Recht kommen können. Im Mittelpunkt dieses ersten dreitägigen Seminars, steht das Mitarbeitervertretungsgesetz-EKD. Wir schauen auf die wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen, die es zu verstehen und in der Praxis anzuwenden gilt. Daneben soll es auch um das Selbstverständnis als JAV gehen: Was bedeutet deine neue Rolle eigentlich? Wen vertrittst du und wie machst du das? Von JAV Sitzungen über die Zusammenarbeit mit der Mitarbeitervertretung bis hin zu Versammlungen- hier gibt es wertvolle Tipps und Infos für die praktische JAV Arbeit vor Ort.

Referentinnen: Carolin Hack, Jugendsekretärin ver.di Fachbereich C & Jennifer Plehn, Bildungsmitarbeiterin

15.07. bis 17.07.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-225-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 389 €



Arbeits- und Gesundheitsschutz

Mobbing und Konflikte im Gesundheits- und Sozialwesen – Theorie und Praxis

Mobbing am Arbeitsplatz macht den Menschen wehrlos. Betroffene sind tief verunsichert und laufen Gefahr, psychisch und körperlich krank zu werden. Gerade im Gesundheits- und Sozialbereich sind Mobbingfälle besonders ausgeprägt.

Referent: Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor
20.03. bis 22.03.2024 in Gößweinstein

■ Seminar-Nr. 834-212-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 390 €

Betriebliches Eingliederungsmanagement im Sozial- und Gesundheitswesen

Im Seminar werden grundlegende Informationen zu den Vorschriften des SGB IX und zur betrieblichen Umsetzung gegeben. Darüber hinaus werden die arbeitsrechtlichen Folgen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements behandelt. Anhand von Fallbeispielen werden außerdem typische betriebliche Situationen in diesem Zusammenhang bearbeitet.

Referent: Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater und Supervisor
09.09. bis 18.09.2024 in Buch / Riedenburg

■ Seminar-Nr. 834-191-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 259 €

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Gesundheits- und Sozialwesen

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz gehört zu den grundlegenden Aufgaben betrieblicher Interessenvertretungen. Weit reichende Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte machen Betriebs- und Personalräte und Mitarbeitervertreter zu Mitgestaltern betrieblicher Prozesse. Um dies zu unterstützen, bieten wir dieses Seminar an.

Referentin: Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Fachkraft für Arbeitssicherheit
10.09. bis 12.09.2024 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-193-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 347 €



Soziale Kompetenzen

Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag – Prävention von Gruppenkonflikten

Unterschiedliche Meinungen von Beschäftigten und Arbeitgebern bergen erheblichen Konfliktstoff. Werden diese Konflikte nicht ausgeräumt, können negative Stimmungen entstehen, die früher oder später den Betriebsfrieden stören und damit einen negativen Einfluss auf Betriebsklima und Produktivität haben können. Im Seminar werden die Möglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung behandelt, wie sie solchen Problemen rechtzeitig entgegenzutreten kann.

Referent: Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung
16.04. bis 18.04.2024 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-211-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 347 €

Rhetorik und Kommunikation für betriebliche Interessenvertreter

Kommunikation ist und bleibt die Schlüsselkompetenz für alle, die mit ihrer Arbeit etwas bewirken wollen. Vor allem gilt dies für Menschen, die sich für andere Menschen engagieren, deren Interessen wahrnehmen und durchsetzen möchten. Was aber ist gute, wirksame Kommunikation? Was hat sich auf diesem Gebiet geändert, durch Digitalisierung und andere technische Fortschritte? Eher wenig. Die Wirkung geht weiterhin vor allem vom Menschen aus, das ist auch die Erkenntnis aus den psychologischen Forschungen der letzten Jahrzehnte. Im theoretischen Teil lernen die Teilnehmer:innen die Grundlagen menschlicher Kommunikation kennen, sowie kommunikative Techniken und Methoden für schwierige Dialoge und Vorträge. Im Übungsteil bekommen alle die Möglichkeit, ihre kommunikative Wirkung zu testen und kennen zu lernen, sowohl im Dialog, als auch vor der Gruppe. Auf Wunsch gibt es Videoanalysen und Einzelcoaching. Die Gruppe ist auf 10 Personen begrenzt.

Referent: Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung
24.07. bis 26.07.2024 in Neuhof / Zenn

■ Seminar-Nr. 834-205-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 651,04 €



Verbünde, Fusionen und Zusammenschlüsse im kirchlichen Bereich – was nun?

A) Rechtlicher Teil

- Begriffsklärung: Kooperation, Holding, Fusion, Outsourcing
- Grundlagen des Betriebsübergangs
Voraussetzungen und Bedingungen – wann liegt ein Betriebsübergang vor? • Motive des Arbeitgebers • Neue Vorgaben durch EuGH und BAG
- Widerspruchsrecht der Beschäftigten
Reichweite und Inhalte der Informationspflicht • Widerspruch und betriebsbedingte Kündigung • Rechtliche Grenzen des Widerspruchsrechts
- Betriebsübergang und Arbeitsbedingungen
Grenzen der Ablösung fortgeltender Tarifverträge und Arbeitsrechtliche Regelungen der Kirchen • Fortgeltung von Dienst-/Betriebsvereinbarungen, Regelungsabreden und Gesamtzusagen • MAV alt und neu?
- Arbeitsrecht und Mitbestimmung
Informations-, Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte der MAV • Arbeitsrechtliche Konsequenzen für den einzelnen Beschäftigten • Fallstricke und Risiken eines Betriebsübergangs

B) Wirtschaftlicher Teil

- Grund-/Aufbaukenntnisse zu betriebswirtschaftlichen Themen
Erläuterung von Fachbegriffen • Zusammenhang zwischen Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Liquidität verstehen • Erste Ansätze zur Bewertung der wirtschaftlichen Lage von Unternehmen
- Definition und Bewertung von Kennzahlen
- Abgrenzung der wirtschaftlichen Schief-/Notlage nach Insolvenzrecht und Kirchenrecht

Referenten: Timo Balmberger, zertifizierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator
Thomas Müller

16.04. bis 18.04.2024 in Altenkunstadt-Baiersdorf

■ Seminar-Nr. 834-194-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 327 €

Grundlagen der Krankenhausfinanzierung und Auswirkungen der neuen Gesetzgebung

Fast jedes Jahr beeinflusst ein neues Gesetz die Krankenhauslandschaft. Wer will bei dieser Fülle und Komplexität noch den Überblick behalten und vor allem welche Auswirkungen haben die rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen auf die Beschäftigten. Steigt die Arbeitsbelastung noch weiter an oder kommt es endlich zu der lang ersehnten Verbesserung der Arbeitsbedingungen? Wie soll der hohe Instandhaltungs- und Investitionsstau abgebaut werden? Wie wirkt sich die Ausgliederung des Pflegebudgets auf die Krankenhäuser und das Personal aus? Ist unter den politischen Umständen und Trends die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit meines Hauses in Gefahr?

Referent: Timo Balmberger, zertifizierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

16.05. bis 17.05.2024 in Beilngries-Paulushofen

■ Seminar-Nr. 834-202-2024/2TD ■ Seminargebühr: 505 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 220 €

Betriebswirtschaftliches Hintergrundwissen für die betriebliche Interessenvertretung I

Das Verständnis betriebswirtschaftlicher Zahlenwerke, Begriffe und Abläufe stellt für die betriebliche Interessenvertretung wichtiges Hintergrundwissen dar. Dazu wurden, je nach geltendem Gesetz, der betrieblichen Interessenvertretung wirtschaftliche Informationsrechte eingeräumt, die eine notwendige Voraussetzung für die Wahrnehmung von Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten sind.

Referent: Janine Damm, Beraterin und Wirtschaftspsychologin

05.06. bis 07.06.2024 in Neumarkt

■ Seminar-Nr. 834-206-2024/3TC ■ Seminargebühr: 595 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 347 €

Finanzierung und Personalbemessung in der Altenpflege

Der Pflegemarkt ist spätestens seit der letzten Bundestagswahl in aller Munde. Ein Gesetz jagt das andere: Pflegestärkungsgesetze I-III, Pflegepersonalstärkungsgesetz, neuer Pflege-TüV etc. Zudem wurde im Juni 2020 ein erster Zwischenbericht der Studie von Prof. Rothgang der Universität Bremen veröffentlicht, die die gesetzliche Personalbemessung völlig neu aufsetzt. Auch die Fachkraftquote, wie wir sie bisher kennen, wird dabei diskutiert. Welche Auswirkungen haben diese gesetzlichen Regelungen nun auf die Pflegeschlüssel und die Vergütung in den stationären Pflegeheimen? Wie berechnen sich die Pflegeschlüssel und Pflegesätze jetzt und in der Zukunft? Was bedeutet das fürs Personal? Diese Fragen sollen in dem Seminar diskutiert und beantwortet werden. Zudem sollen den Interessenvertretungen wichtige Handlungsempfehlungen für seine Arbeit vermittelt werden.

Referent: Timo Balmberger, zertifizierter Rating-Analyst, zertifizierter Mediator

12.06. bis 13.06.2024 in Beilngries-Paulushofen

■ Seminar-Nr. 834-210-2024/2TD ■ Seminargebühr: 505 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 225 €



Tarifvertrag

Der neue Tarifvertrag für die SSG (Sozialservice - Gesellschaft) des Bayerischen Roten Kreuzes

Als Betriebsratsmitglied bestimmen Sie mit, in welche Stufe der 6-Stufigen Entgelttabelle Ihre Kolleg:innen zukünftig eingestuft werden. Welche Bestandteile des Entgelts werden integriert? Es gilt also, die Einstufung auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Darüber hinaus gilt es auch zu verstehen Das Seminar Überleitung in die neuen Tabellen bei SSG vermittelt Ihnen die Grundkenntnisse der Systematik für die Überleitung in die neuen Tabellen. Neben der Einstufung von bestehenden Mitarbeiter:innen, muss der Betriebsrat auch in der Zukunft darauf achten, dass zukünftige Kolleg:innen auch richtig eingestuft sind. Was ist dabei zu beachten? Können Erfahrungen anerkannt werden?

Referenten: Roman Martynez, Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern Bezirk Augsburg & Natale Fontana, Fachsekretär Fachbereich C

07.05. bis 08.05.2024 in Greding

■ Seminar-Nr. 834-204-2024/2TF ■ Seminargebühr: 479 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 220 €

Der Tarifvertrag für die Arbeiterwohlfahrt in Bayern

Für alle Betriebsrät:innen der tarifgebundenen AWO-Gliederungen und AWO-Gesellschaften in Bayern sind die Kenntnis und die intensive Auseinandersetzung mit den Regelungen des Tarifvertrages AWO Bayern unerlässlich, um die Kolleg:innen im Betrieb kompetent beraten und vertreten zu können. Im Seminar werden alle Teile des Tarifwerkes vorgestellt und diskutiert. Insbesondere die Teile Eingruppierung, Vergütung, Regelung Sozial- und Erziehungsdienst und Arbeitszeit werden vertieft.

Referenten: Roman Martynez, Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern Bezirk Augsburg & Natale Fontana, Fachsekretär Fachbereich C

15.05. bis 17.05.2024 in Brannenburg

■ Seminar-Nr. 834-190-2024/3TB ■ Seminargebühr: 450 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 397 €

Neueste Rechtsprechung zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)

Im Seminar wird ausführlich über die aktuellen und praxisrelevanten Urteile des Bundesarbeitsgerichts und verschiedener Landesarbeitsgerichte zum TVöD und zum Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) informiert. Schwerpunkte sind insbesondere Fragen von Urlaub, Zulagen, Arbeitszeit, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft sowie die Stufenzuordnung bei Einstellung und Höhergruppierung.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

22.10.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-208-2024/TSF ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 275 €



Arbeitszeit

Dienstplangestaltung in Krankenhäusern und Seniorenheimen im Bereich TVöD und AVR-Bayern

Die Schichtpläne in den unterschiedlichen Abteilungen stecken voller Rätsel und Ungereimtheiten. Ein schneller Blick ins Gesetz schafft keine Klarheit. Im Mittelpunkt des Seminars stehen Fragestellungen wie: Beginn und Ende der Arbeitszeiten anordnen, aufschreiben und abrechnen – wonach müsste sich der Arbeitgeber dabei richten? Wie können Personalräte helfen, wenn Kolleg:innen Beschwerde führen über „Minusstunden“, „erzwungenes Einspringen“ oder dem verweigerten „Weihnachtsfrei“? In zahlreichen einfachen Fallbeispielen entwirren wir die Widersprüche und zeigen Lösungen für den betrieblichen Alltag.

Referenten: Stefan Kimmel, Gewerkschaftssekretär ver.di Bayern Bezirk Würzburg-Aschaffenburg
Albrecht Christ, Personalrat und Bildungsmitarbeiter

16.10. bis 18.10.2024 in Beilngries-Paulushof

■ Seminar-Nr. 834-213-2024/3TF ■ Seminargebühr: 550 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 365 €



Grundlagenseminare für Betriebsräte und Personalräte

Betriebsvereinbarungen und Dienstvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung

Die Betriebs-/Dienstvereinbarung ist das rechtliche Mittel die Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten rechtlich verbindlich zu regeln, egal ob es sich um Überstunden oder Arbeitskleidung handelt. In der Schulung sollen die rechtliche Grundlagen sowie die Grenzen der Handlungsmöglichkeiten der Betriebsräte/Personalräte (Stichwort Tarifvorrang) dargestellt werden. Auch die Regelungsabrede wird in diesem Kontext näher erläutert.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

24.04.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-207-2024/TSF ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 275 €

Einführung in das Bayerische Personalvertretungsgesetz (BayPVG)

In diesem Seminar lernen Personalratsmitglieder ihre vielseitigen Aufgaben nach dem BayPVG kennen, praktisch anzuwenden und werden über Fragen der Rechtsstellung und der Geschäftsführung des Personalrats informiert. Wir zeigen Handlungsoptionen auf und entwickeln gemeinsam, wie sich Personalratsmitglieder im Rahmen des BayPVG aktiv an Entscheidungsprozessen in der Dienststelle beteiligen können und vermitteln Ihnen Sicherheit für Ihren zukünftigen Aufgabenbereich.

Referent:in: Albrecht Christ, Personalrat und Bildungsmitarbeiter & Barbara Otter, Fachreferentin

13.05.2024 bis 17.05.2024 in Buch / Riedenburg

■ Seminar-Nr. 834-201-2024/WSB ■ Seminargebühr: 825 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 722 €

Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Es gibt ständig Gesetzesänderungen, aber auch ganz neue Gesetze mit Auswirkungen auf das Arbeitsrecht. Mit diesen und weiteren aktuellen Entwicklungen im individuellen und kollektiven Arbeitsrecht beschäftigt sich das Seminar. Es vertieft erworbene Kenntnisse. Im Vordergrund steht die Behandlung praxisbezogener Veränderungen unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechung. Konkrete betriebliche Problemstellungen aus der Praxis der Teilnehmer/innen werden in die Erörterung mit einbezogen.

Referentin: Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

10.06.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-203-2024/TSF ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 275 €

Grundzüge zu Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Betriebliche Interessenvertretungen sind häufig mit komplexen Fragestellungen konfrontiert. Besonders der Bereich Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan ist etwas heikel. Im Seminar wird geklärt, was grundsätzlich unter eine Betriebsänderung i.S. v. § 111 fällt und was nicht. Es werden die Unterschiede zwischen Interessenausgleich und Sozialplan geklärt und was sie können müssen. Es werden typische Inhalte von Interessenausgleich und/oder Sozialplan besprochen. Zudem gibt es einen Überblick über die Rechtsdurchsetzungsmöglichkeiten. Es wird erläutert wie ein Verhandlungsanspruch durch gerichtliche Verfügung gesichert werden kann und wie eine Einigungsstelle zustande kommt. Zuletzt wird noch die Möglichkeit der Hinzuziehung von Sachverständigen nach § 80 Abs. 3 BetrVG erklärt.

Referent: Michael Fleischmann, Fachanwalt für Arbeitsrecht

18.09. bis 19.09.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-229-2024/2TD ■ Seminargebühr: 505 € ■ Unterkunft/Verpflegung: 190 €

Da gehe ich gerne hin – attraktive Beschäftigtenversammlungen

Beschäftigtenversammlungen sind wichtige Ereignisse und müssen regelmäßig durchgeführt werden. Hier präsentierten sich die Mitarbeitervertretung, der Betriebsrat oder der Personalrat, stellen ihre Arbeit vor und tauschen sich mit der Belegschaft über offene Fragen und Probleme aus. Eine gut vorbereitete und erfolgreich durchgeführte Beschäftigtenversammlung kann die Position der betr. Interessensvertretung innerhalb der Belegschaft und gegenüber der Geschäftsführung erheblich stärken. In unserem Seminar lernen Sie, worauf es bei der Vorbereitung und Durchführung einer erfolgreichen Versammlung ankommt. Sie erhalten aktuelle rechtliche Informationen und viele Anregungen.

Referent:in: Robert Jung, Bildungsmitarbeiter & Christiane Glas-Kinader, stv. Landesfachbereichsleiterin

08.10.2024 in Nürnberg

■ Seminar-Nr. 834-017-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Einführung in Betriebsvereinbarungen, gesetzliche Grundlagen und Regelungsmöglichkeiten

Betriebsvereinbarungen bieten auf betrieblicher Ebene ein breites Spektrum an Regelungsmöglichkeiten, doch wie weit gehen diese, in welchen Fällen sind Betriebsvereinbarungen über die Einigungsstelle erzwingbar. Wie bauen wir eine gute Betriebsvereinbarung auf? Diese Fragen bearbeiten wir anhand von praktischen Beispielen.

Referent: Heinz Neff, Gewerkschaftssekretär

07.11.2024 in München

■ Seminar-Nr. 834-230-2024/TSC ■ Seminargebühr inkl. Verpflegung: 215 €

Kontakt Daten

Fragen zum Bildungsprogramm beantworten

DGB Bildungswerk Bayern e.V.

Neumarkter Str. 22

81673 München

Tel. 089/55 93 36-50

landesstelle@bildungswerk-bayern.de

FB C – Gesundheit, Soziale Dienste,
Bildung und Wissenschaft

Neumarkter Str. 22

81673 München

fb-c.bayern@verdi.de

Vi.S.d.P.: Sabine Weitganz, DGB Bildungswerk Bayern e.V., Neumarkter Str. 22, 81673 München

www.gesundheit-soziales.bayern.verdi.de

service.bayern@verdi.de

Verbindliche Anmeldung zum Seminar

DGB Bildungswerk Bayern e.V.

landesstelle@bildungswerk-bayern.de, Fax-Nr.: 089/559336-61

Angaben bitte vollständig und in Druckschrift, um Abrechnungsfehler zu vermeiden!

Betrieb/Dienststelle

Für Rückfragen zuständig

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Thema

Ort, Termin

Seminar-Nr.

Teilnehmer/in

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Übernachtung (bitte unbedingt ankreuzen) ja nein

Achtung: Bei Tagesseminaren wird generell keine Übernachtung gebucht!

Ich erkläre mich hiermit mit der elektronischen Speicherung meiner Daten für ausschließliche Zwecke der Seminarartätigkeit des DGB-Bildungswerks Bayern einverstanden. Eine anderweitige Verwendung oder Weitergabe der Daten an Dritte wird ausgeschlossen.

Freistellung erfolgt nach: BetrVG SGB IX BayPVG BPersVG MVG MAVO

Beschluss gefasst am

Unterschrift und Firmenstempel

ggf. abweichende Rechnungsanschrift